
Anfrage der FWG-Stadtratsfraktion; Erkrankungen durch resistente Bakterien in Kliniken und Alten- und Pflegeheimen

KSD 20101715

Stellungnahme der Verwaltung

Die Verwaltung kann keinerlei Auskünfte über Erkrankungen durch resistente Bakterien in Kliniken und Alten- und Pflegeheimen erteilen, in denen sie nicht Gesellschafter ist. Die Stadtverwaltung ist nicht die für die Hygiene in Alten- und Pflegeheimen und Kliniken zuständige Behörde, dies ist das Gesundheitsamt. Bezüglich des Klinikums der Stadt Ludwigshafen ist am 09.09.2010 das für diese Anfrage zuständige Gremium, nämlich der Aufsichtsrat umfassend informiert worden.

Zu 1: Die Zahlen gibt es, diese werden gemäß § 23 IfSG entsprechend erfasst und dokumentiert.

In der Alten- und Pflegeheime der Stadt Ludwigshafen gGmbH sind keine Todesfälle durch diese Keime bekannt.

Im Klinikum der Stadt Ludwigshafen sind die Patienten häufig von schweren lebenslimitierenden Grunderkrankungen betroffen, so dass über die Kausalität von MRSA- oder ESBL-Keimen für Todesfälle keine Aussage gemacht werden kann.

Die städtischen Häuser sind im Umgang mit MRSA-Keimen hervorragend aufgestellt und gehen professionell mit der hygienischen Herausforderung um.

Zu 2: siehe zu 1)

Zu 3: Diese Frage kann die Verwaltung nicht beantworten, da die Meldungen an das Gesundheitsamt erfolgen, die Stadtverwaltung keinerlei Zuständigkeit hat.

Zu 4: Sowohl im Klinikum der Stadt Ludwigshafen gGmbH als auch in der Alten- und Pflegeheime der Stadt Ludwigshafen gGmbH wurden auf modernstem Standard Hygieneprogramme und Schulungen des Personals durchgeführt. In beiden Einrichtungen gibt es selbstverständlich Hygienebeauftragte und Hygienefachkräfte. Der Aufsichtsrat des Klinikums hat sich in der Sitzung vom 09.09.2010 davon überzeugen können, dass die organisatorischen Anforderungen an eine moderne Hygiene im Klinikum Ludwigshafen umfassend erfüllt sind.

4.1 Antrag der FDP-Stadtratsfraktion zum 2. Nachtrag zum Haushaltsplan
Konkrete Einarbeitung der Sparziele gemäß Benchmarking

Gleiches gilt für die Alten- und Pflegeheime gGmbH.